



Niederschrift

über die Sitzung

**der Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung des
Jugendhilfeausschusses**

am 21.06.2023

Anwesend

Vorsitz

Piel, Viktor

Verwaltung

Cartus, Klaus
Opalka, Juliane
Reinert, Florian

Mitglieder

Beckmann, Ulrike
Bub, Kerstin
Jaensch, Ruth
Lensch, Eckart, Dr.
Mehler, Kurt
Siebner, Claudia
Speth, Manuela

Mitglieder (nicht Ratsmitglieder)

Born, Nicole
Danzeisen, Jonas
Egler, Nora
Engelberty, Klaus
Koch, Yasmine
Kuntze, Nicolai

Entschuldigt fehlen

Verwaltung

König, Ellen

Mitglieder

Bauer-Bertram, Natascha
Klomann, Johannes
Kubica, Ellen
Mohrholz, Ingo
Nisslmüller, Friederike

Mitglieder (nicht Ratsmitglieder)

Schade, Ursula
Seker, Ebru
Tariq, Schlera

Schriftführung

Beckhaus, Tobit

Tagesordnung

a) öffentlich

1. Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 12.04.2023
2. Beschlussvorlage zum Kindertagesstättenbedarfsplan 2023 (0803/2023)
3. Beschlussvorlage zu Mietzuschüssen im Rahmen des Projektes "ChiK- Chancengleichheit in der Kindertagespflege" (0826/2023)
4. Aktueller Sachstand zu den KITA- Rahmenverhandlungen mit den freien Trägern
5. Verschiedenes

Der Vorsitzende Herr Piel eröffnet um 16:05 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 **Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 12.04.2023**

Die Niederschrift aus der AG Kita vom 12.04.2023 wird zu Kenntnis genommen.

Punkt 2 **Beschlussvorlage zum Kindertagesstättenbedarfsplan 2023 (0803/2023)**

Herr Dr. Lensch leitet ein und schildert, dass die Erstellung des Kitabedarfsplans auf Grundlage von statistischen Daten getätigt wird. Er bringt zum Ausdruck das im Vergleich zum Vorjahr keine neuen Plätze geschaffen werden konnten. Dies liegt vor allem an den verzögerten Bauvorhaben. Generell wurde der Bedarfsplan in der schematischen Darstellung an die gesetzlichen Vorgaben des KitaG angepasst.

Am Vormittag wurde dieser der Presse vorgestellt.

Herr Cartus übernimmt das Wort und knüpft an die Punkte von Herrn Dr. Lensch an. Im Rahmen einer PowerPoint Präsentation geht er auf die wesentlichen Bestandteile des Kitabedarfsplans ein. Der Bestand wird durch die bestehenden Betriebserlaubnisse zum Stichtag 31.12.2022 betrachtet. Dagegen gestellt wird die voraussichtliche Prognose in Hinblick auf den Zuwachs der Kinder, hinsichtlich der nächsten 5 Jahre. Aus bedarfsplanerischer Sicht verzeichnet die Stadt Mainz einen durchschnittlichen Versorgungsgrad von 106 % bis zum Jahr 2027.

Die AG empfiehlt einstimmig dem JHA der Vorlage zuzustimmen.

Punkt 3 **Beschlussvorlage zu Mietzuschüssen im Rahmen des Projektes "ChiK- Chancengleichheit in der Kindertagespflege" (0826/2023)**

Die AG empfiehlt einstimmig dem JHA der Vorlage zuzustimmen.

Punkt 4 **Aktueller Sachstand zu den KITA- Rahmenverhandlungen mit den freien Trägern**

Herr Dr. Lensch gibt bekannt, dass sich die Verwaltung zeitnah mit den einzelnen Trägern in Einzelverhandlungen begeben wird.

Punkt 5 **Verschiedenes**

Das Gremium fragt nach dem aktuellen Sachstand bezüglich der Kitas, die nicht zu Unikathe mit überführt werden. Die Verwaltung entgegnet, dass die Trägerschaft zunächst bei den Kirchengemeinden verbleibt. Nur diese und Unikathe können über die nächsten Schritte zur Übertragung der Trägerschaft an einen anderen Träger entscheiden. Hierzu steht die Fachabteilung der Stadt Mainz mit Unikathe im engen Austausch.

Ende der Sitzung: 17 Uhr 32



.....
Vorsitz

gez. Beckhaus

.....
Schriftführung